



LIECHTENSTEIN

DEINE VORTEILE IN

LIECHTENSTEIN

WIRTSCHAFT. ARBEIT. LEBEN.

→ [liechtenstein-business.li](https://www.liechtenstein-business.li)





Hoi NEWCOMER!

«Hoi» ist wohl das meist gebrauchte und gehörte Wort in Liechtenstein. Es bedeutet «Hallo» und mit einem Lächeln auf den Lippen steht es für «schön, dich zu sehen». Es heisst aber auch «willkommen» in Liechtenstein und ist eine Einladung, uns, unser Land, unseren Wirtschafts- und Arbeitsstandort sowie unsere Kultur kennenzulernen.

ACHT FAKTEN AUF EINEN BLICK



EINZIGARTIGE STAATSFORM

Liechtenstein ist eine konstitutionelle Erbmonarchie auf demokratisch-parlamentarischer Grundlage. Diese Staatsform basiert auf der Verfassung von 1921.



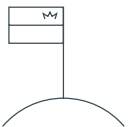
JOBWUNDER

Liechtenstein verfügt über mehr Arbeitsplätze als Einwohnerinnen und Einwohner und ist beliebt bei Fachkräften im Vierländereck. Täglich pendeln rund 25 000 Personen nach Liechtenstein, um unter anderem bei Firmen wie Hilti, Ivoclar, Hoval oder auch Hilcona, Oerlikon und Neutrik zu arbeiten.



LAND UND LEUTE

Liechtenstein hat 160 km² Landesfläche, mehr als 40 000 Einwohnerinnen und Einwohner, ist der kleinste Staat im deutschsprachigen Raum, das viertkleinste Land Europas und das sechstkleinste der Welt. Von der Fläche werden nur 11 % als Siedlungsraum genutzt. Der Rest sind landwirtschaftliche Nutzflächen, Wald, Gebirge und Gewässer.



TOURISMUSDESTINATION

Das Fürstentum Liechtenstein ist ein Geheimtipp für Outdoor-Begeisterte, Genuss-Liebhaberinnen und -Liebhaber sowie Kunst- und Kultur-Fans.





SCHWEIZER FRANKEN

Seit 1924 ist Liechtenstein Teil der Schweizer Währungsunion und hat den Schweizer Franken als offizielles Zahlungsmittel.



WELTSPITZE

Das Land investiert massiv in Forschung und Entwicklung (F&E) mit einem Anteil von fast 5 Prozent am BIP. Unternehmen profitieren von der vollständigen digitalen Kommunikation mit Behörden. Zudem verfügt Liechtenstein über eines der am weitesten ausgebauten Glasfasernetze der Welt.



IWF-BEITRITT

Liechtenstein ist seit dem 21. Oktober 2024 offizielles Mitglied des Internationalen Währungsfonds (IWF) und damit der 191. Mitgliedsstaat. Der Bericht zur ersten Artikel-IV-Konsultation des Internationalen Währungsfonds stellt Liechtensteins Volkswirtschaft insgesamt ein sehr gutes Zeugnis aus.



BILDUNGSSTANDORT

Liechtenstein ist ein attraktiver Bildungsstandort mit einem leistungsfähigen Schulsystem und vielfältigen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung. Das ist für das kleine Land von grosser Wichtigkeit, denn Bildung auf höchstem Niveau sorgt dafür, dass die Innovationskraft in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft vorangetrieben wird.







IM ZENTRUM DER ALPEN

Eingebettet zwischen Österreich und der Schweiz, überrascht Liechtenstein auf lediglich 160 km² mit einer erstaunlichen unternehmerischen Vielfalt.

Weltmarktführer und global tätige Industrieunternehmen, ein innovativer und breit diversifizierter Finanzplatz, aufstrebende und ideenreiche Start-ups sowie eine Vielzahl an Gewerbe- und Dienstleistungsunternehmen prägen den florierenden Wirtschaftsstandort. Über 5500 Unternehmen bieten mehr attraktive Arbeitsplätze an, als Menschen im Land leben. Die breit diversifizierte Branchenstruktur und das stabile wirtschaftliche und politische Umfeld wirken anziehend auf Talente aus der Region und dem Ausland.

Zusätzlich überzeugt der Wirtschafts- und Arbeitsstandort Liechtenstein mit seiner ausserordentlich hohen Lebensqualität. Atemberaubende Naturvielfalt, facettenreiche Kultur und exzellenter Genuss begeistern die liechtensteinische Bevölkerung und Gäste gleichermaßen.



WIRTSCHAFTSSTANDORT

WIRTSCHAFT IN LIECHTENSTEIN.

GRÖSSER ALS DU DENKST.



OHNE LIECHTENSTEIN KEINE MONDLANDUNG

Die Balzers AG (heute Oerlikon AG) untersuchte Veränderungen von Materialien beim Verlassen der Erdatmosphäre und stattete 1969 die Raumschiffe des Apollo-Programms der NASA mit einer speziellen Beschichtung aus, die vor kosmischer Strahlung schützte. Zum Dank reiste die Liechtensteiner Flagge mit zum Mond. Die Flagge und mitgebrachtes Mondgestein können in der Liechtensteinischen Schatzkammer besichtigt werden.

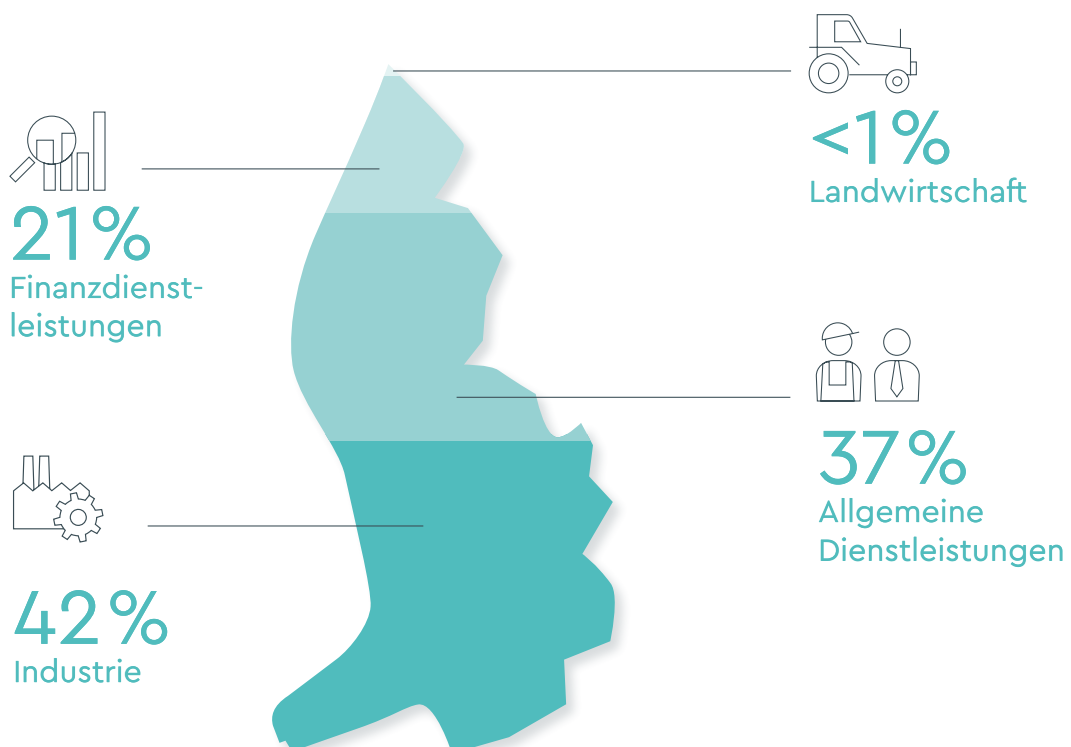
→ [liechtenstein-business.li](https://www.liechtenstein-business.li)

BRANCHENVIELFALT GRÖSSER ALS DU DENKST

In Liechtenstein finden sich innovative Weltmarktführer und global tätige Grossunternehmen Tür an Tür mit Nischenplayern sowie kleinen und mittleren Betrieben. Ein über alle Sektoren hinweg gelebtes Unternehmertum zeichnet den Wirtschaftsraum aus.

Die überschaubaren Strukturen und stabilen Rahmenbedingungen sorgen für eine effiziente Zusammenarbeit und Synergien zwischen den Firmen. Neben internationalen Konzernen, die zusätzlich zu ihrem liechtensteinischen Hauptsitz rund um den Globus vertreten sind, machen die Klein- und Kleinstbetriebe mit 90% einen Löwenanteil der aktuell tätigen Unternehmen im Land aus.

Zu der hohen Wertschöpfung des Landes tragen hauptsächlich der starke Industriesektor sowie der Dienstleistungssektor bei.





© Liechtenstein Marketing | Schnalzer

STANDORTVORTEILE FÜR UNTERNEHMEN



Zwei Marktzugänge: EU/EWR und Schweiz



AAA-Länder-Rating durch Moody's und Standard & Poor's



Stabile Währung, Schweizer Franken als gesetzliches Zahlungsmittel



Solide Finanzpolitik der öffentlichen Hand



Moderate Unternehmensbesteuerung, einfaches Steuersystem, Flat-Tax



Libérale Wirtschaftspolitik und liberales Gesellschaftsrecht



Stabile Sozial-, Rechts- und Wirtschaftsordnung sowie hohes Mass an politischer Kontinuität



Effiziente Verwaltung mit kurzen Wegen



IDEALE VORAUSSETZUNGEN

POLITISCHE UND WIRTSCHAFTLICHE STABILITÄT

Liechtenstein entwickelte sich im 20. Jahrhundert kontinuierlich vom Bauernstaat zu einem breit diversifizierten und hoch spezialisierten Wirtschafts- und Finanzstandort.

Der Zugang zum Schweizer und zum Europäischen Wirtschaftsraum, die attraktiven Rahmenbedingungen und das Wachstumspotenzial ebneten den Weg für den stetigen Aufschwung. Das stabile Rechtssystem ermöglicht den Unternehmen eine sichere Basis, um sich im dynamischen Marktumfeld an wirtschaftliche und technologische Entwicklungen anzupassen. Dies fördert die Innovationsfähigkeit und schafft Zukunftsperspektiven.

Einen wesentlichen Beitrag zur politischen Stabilität des Landes leistet die einzigartige Staatsform. Liechtenstein ist eine konstitutionelle Erbmonarchie auf demokratisch-parlamentarischer Basis. Die Staatsgewalt ist im Fürsten und im Volk verankert und wird von beiden nach Massgabe der Bestimmungen der Verfassung von 1921 ausgeübt.

REGIERUNG UND LANDTAG

Das Volk wird durch den Landtag vertreten, das Legislativorgan. 25 Landtagsabgeordnete werden für eine Wahlperiode von vier Jahren vom Volk in direkter und geheimer Wahl bestimmt. Das oberste Exekutivorgan ist die Regierung, welche auf Vorschlag des Landtages vom Fürsten für vier Jahre ernannt wird und als Kollegialregierung geführt wird. Die Gerichte bilden die judikative Staatsgewalt. → landtag.li



© Liechtenstein Marketing

FÜRSTENHAUS

Seinen Namen verdankt Liechtenstein einer der ältesten Adelsfamilien Europas, dem Fürstenhaus Liechtenstein. Durch den Kauf und die Vereinigung der Grafschaften Vaduz und Schellenberg wurde 1719 der Grundstein für das heutige Land Liechtenstein gelegt. S. D. Fürst Hans-Adam II. ist das aktuelle Staatsoberhaupt, hat jedoch 2004 die Regierungsgeschäfte an seinen Sohn, S. D. Erbprinzen Alois, übertragen.

UNTERNEHMERISCHES FÜRSTENHAUS

Nicht nur Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Investorinnen und Investoren wissen die Standortvorteile des Fürstentums zu schätzen. Auch das Fürstenhaus gehört zu den erfolgreichsten Unternehmen und wichtigen Arbeitgebern des Landes. Neben der LGT Group halten die Fürstlichen Stiftungen ein international breit gestreutes Portfolio an Landwirtschafts- und Forstbetrieben, Immobilienbesitz sowie nachhaltig engagierten Firmen.

→ [fuerstenhaus.li](https://www.fuerstenhaus.li)



S. D. Fürst Hans-Adam II. und sein Sohn S. D. Erbprinz Alois

© Roland Komer



STARKER STANDORT MIT PERSPEKTIVE

Drei Fragen an Liechtensteins Wirtschaftsminister Hubert Büchel

01 | Was zeichnet den Wirtschaftsstandort Liechtenstein aus?

«Liechtenstein ist ein Land der kurzen Wege: Dies ermöglicht eine unkomplizierte und lösungsorientierte Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Verwaltung und Politik. In Kombination mit stabilen politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen, einer liberalen Wirtschaftspolitik mit einer funktionierenden Sozialpartnerschaft, dem freien Zugang zu den Wirtschaftsräumen EWR und Schweiz, sozialer Sicherheit und einem leistungsfähigen Bildungssystem schafft dies ein Umfeld, das bei internationalen wie regionalen Akteuren gleichermaßen geschätzt wird. Die liechtensteinische Wirtschaft ist breit diversifiziert und zeichnet sich durch eine hohe Innovationskraft und ein ausgeprägtes Unternehmertum mit mehreren global tätigen Unternehmen sowie vielen kleinen und mittleren Betrieben aus. Auf kleinstem Raum birgt unser Land eine grosse Vielfalt an insgesamt über 5500 erfolgreichen Unternehmen. Diese breit diversifizierte Wirtschaftsstruktur sorgt auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten für Stabilität.»

02 | Wie unterstützt der Staat die Unternehmen?

«Aus staatlicher Sicht liegt der Fokus auf der Schaffung und Aufrechterhaltung eines attraktiven, unternehmerfreundlichen Umfelds mit stabilen Rahmenbedingungen, die langfristige Planungssicherheit ermöglichen. Ziel ist es, Liechtenstein für Unternehmen, Investorinnen und Investoren als attraktiven Standort zu positionieren. Zusätzliche Anreize schaffen wir durch verschiedene Förderinstrumente in den Bereichen Digitalisierung, Innovation, Export und – neu – auch Nachhaltigkeit. Wir wollen Unternehmen in ihrer Entwicklung unterstützen und Impulse für zukunftsfähige Projekte geben. Dazu gehört auch, bestehende Angebote und Kooperationen im Bereich Innovation, Forschung, Entwicklung und Bildung weiter zu pflegen und gezielt auszubauen.»

03 | Was bietet Liechtenstein als Arbeitsstandort?

«Ein attraktiver Arbeitsstandort lebt von Chancen und davon, dass Menschen sie ergreifen können. Liechtenstein bietet spannende berufliche Perspektiven in einem international geprägten Umfeld, verbunden mit einer aussergewöhnlich hohen Lebensqualität. Um unsere Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern, sind wir auf qualifizierte Fachkräfte angewiesen. Deshalb investieren wir konsequent in die Aus- und Weiterbildung, sei es im klassischen Berufsbildungssystem oder im berufsbegleitenden, lebenslangen Lernen.»



LIECHTENSTEINS DIGITALE ZUKUNFT GESTALTEN

150 Expertinnen und Experten – die Atmosphäre ist gespannt – sind zum KI-Summit von digital-liechtenstein.li gekommen. Auf der Bühne diskutieren Pionierinnen und Pioniere aus Industrie, Wissenschaft und Finanzwelt über Anwendungsfälle, Verantwortung und Visionen im Umgang mit künstlicher Intelligenz. Die Fragen aus dem Publikum machen deutlich: KI ist in Liechtenstein angekommen, und sie wird bleiben.

Der KI-Summit steht stellvertretend für das, was die Standortinitiative seit 2017 auszeichnet: Sie treibt den digitalen Wandel des Wirtschaftsstandortes im Land aktiv voran, vernetzt, praxisnah und mit strategischem Weitblick. Die Vision ist klar: Bis 2030 will Liechtenstein zu den modernsten und innovativsten Staaten der Welt gehören, wenn es um Digitalisierung geht. Damit werden Wohlstand, Wettbewerbsfähigkeit und die Lebensqualität der Bevölkerung nachhaltig gestärkt.

EINE PLATTFORM, VIELE BRANCHEN, EIN GEMEINSAMES ZIEL

Über 65 Unternehmen und Organisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik tragen die Initiative. Ob Industrie, Banken, Energie, Universitäten, Gesundheitswesen oder Verwaltung, digitale Transformation betrifft alle. Gerade deshalb entfaltet die branchenübergreifende Zusammenarbeit ihre Wirkung, Wissen wird geteilt, Synergien entstehen, Innovation wird Realität.

Events wie der KI-Summit, die Cybersecurity-Konferenz, der Innovation Day, Digital Summit, der Digitaltag Vaduz oder themenspezifische Roundtables schaffen regelmässig Raum für Austausch und Umsetzung. Dabei geht es nicht ums Reden, sondern ums Gestalten.



© Daniel Schwendener

DIE DIGITALE ROADMAP: STRUKTUR FÜR DEN WANDEL

Herzstück ist die Digitale Roadmap, die 2024 in aktualisierter Form veröffentlicht wurde. Sie bündelt in sechs Handlungsfeldern, von Bildung und Arbeit über Cybersecurity bis zur digitalen Verwaltung, über 50 konkrete Massnahmen, mit denen Liechtenstein seinen Wirtschaftsstandort nachhaltig stärkt.

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ IM FOKUS

KI ist längst Schlüsseltechnologie. Sie verändert Geschäftsmodelle, beschleunigt Prozesse und beeinflusst Entscheidungen. digital-liechtenstein.li macht diese Entwicklung für das Land greifbar, durch Summits, Workshops, Roundtables, Fachpublikationen und Pilotprojekte, die Unternehmen beim Einsatz von KI unterstützen. Besonderes Augenmerk liegt auf verantwortungsvoller Nutzung, mit Blick auf Transparenz, Datenschutz und europäische Regulierung.

DIGITAL SICHTBAR, WIRTSCHAFTLICH RELEVANT

Auch die Kommunikation spielt eine zentrale Rolle. Auf LinkedIn und im Newsletter erreicht digital-liechtenstein.li heute eine grosse und stetig wachsende Community, die mit tausenden Abonentinnen und Abonenten weit über das Land hinausreicht. Diese Reichweite sorgt dafür, dass Themen aus Liechtenstein sichtbar werden und in den internationalen Diskurs einfließen.

EIN LAND, DAS ZUSAMMENARBEITET

Die Initiative steht unter dem Patronat des Fürstenhauses und der Trägerschaft der Regierung. Sie zeigt, wie Staat, Wirtschaft und Wissenschaft gemeinsam handeln, wenn es um die Zukunft geht. Digitalisierung ist dabei mehr als Technologie, sie ist Haltung und gelingt nur, wenn alle Akteure mitziehen.

Mehr über Digital Liechtenstein und die Digitale Roadmap unter → digital-liechtenstein.li

NACHHALTIGE WIRTSCHAFT

Die Verwendung von erneuerbaren Energien ist weltweit ein wichtiges Thema, auch in Liechtenstein. Die Regierung hat das Ziel gesetzt, dass Liechtenstein bis 2050 klimaneutral werden soll. Mit der Energievision 2050 plant Liechtenstein, den Energiebedarf 100 % durch erneuerbare Energien zu decken. Die Energiestrategie 2030 legt dafür erste Schritte fest. Der veröffentlichte 4. Monitoringbericht zeigt, welche Fortschritte Liechtenstein bereits gemacht hat und wo noch Handlungsbedarf besteht.

Zudem erzielt das Fürstentum Liechtenstein bemerkenswerte Erfolge bei der Umsetzung der UNO-Agenda 2030, indem es seine Wirtschaftsstärke gezielt für Nachhaltigkeitsziele einsetzt. Insbesondere bei den Themen Arbeit und Innovation weist das Land eine positive Bilanz auf.



© iStock.com | Kietsirkul

WIRTSCHAFT UND ARBEIT: STABILITÄT UND RESILIENZ (SDG 8)

Liechtenstein erfüllt das Ziel «Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum» vorbildlich. Die Entwicklung ist positiv und geprägt von aussergewöhnlicher Stabilität:

- **Vollbeschäftigung:** Liechtenstein glänzt mit einer der tiefsten Arbeitslosenquoten in Europa (1,9 % in 2025), was eine hohe Krisenresilienz des Arbeitsmarktes belegt.
- **Soziale Absicherung:** Gezielte staatliche Unterstützungspakete, beispielsweise zur Entlastung bei Energiekosten oder Kurzarbeitsentschädigung, haben Arbeitsplätze gesichert und die Zahl der «Working Poor» erfolgreich reduziert.
- **Integration:** Die Regierung fördert aktiv die Wiedereingliederung von Langzeitarbeitslosen und Menschen mit Behinderungen, um ein inklusives Arbeitsumfeld zu schaffen.

INNOVATION UND DIGITALISIERUNG: WELTSPITZE (SDG 9)

In puncto Innovation ist Liechtenstein ein globaler Spitzenreiter, der seine Infrastruktur konsequent digitalisiert:

- **Führende F&E-Investitionen:** Das Land investiert massiv in Forschung und Entwicklung (F&E) mit einem Anteil von fast 5 Prozent am BIP.
- **Digitale Vorreiterrolle:** Unternehmen profitieren von der vollständigen digitalen Kommunikation mit Behörden. Zudem verfügt Liechtenstein über eines der am weitesten ausgebauten Glasfasernetze der Welt.
- **Förderung der KMU:** Mit Innovations- und Digitalchecks unterstützt die Regierung kleine und mittlere Unternehmen (KMU) direkt bei der Forschung und der digitalen Transformation.

FINANZPLATZ LIECHTENSTEIN

Liechtenstein zeichnet sich durch einen spezialisierten und international gut vernetzten Finanzplatz aus. Er orientiert sich am europäischen Werte- und Rechtssystem und bietet seinen Kundinnen und Kunden Zugang zum EU/EWR-Raum sowie zum Markt Schweiz. Die starke Regulierung der Finanzmarktaufsicht, die strikte Umsetzung internationaler Standards und die solide Finanzpolitik der öffentlichen Hand sichern die langfristige Stabilität des Standortes.

Der Liechtensteiner Finanzplatz ist auch Vorreiter bei der Regulierung der Token-Ökonomie. So trat 2022 das Token- und VT-Dienstleister-Gesetz (auch Blockchain-Gesetz genannt) in Kraft. Mit diesem umfassenden Rahmengesetz schafft Liechtenstein als erstes Land der Welt einen klaren Rechtsraum für auf vertrauenswürdige Technologien beruhende Transaktionssysteme. So sorgt Liechtenstein auch in diesem Bereich für hohe Rechtssicherheit.

LIECHTENSTEIN FINANCE e.V.

Äulestrasse 30, 9490 Vaduz
T: +423 239 63 20, info@finance.li
→ finance.li

FINANZPLATZ

1	Zahlungsinstitut
3	E-Geld-Institute
11	Banken
19	Vorsorgeeinrichtungen und Pensionsfonds
32	Versicherungsunternehmen
91	Vermögensverwaltungsgesellschaften
135	Treuhänderinnen und Treuhänder
836	Single- und Teilfonds
1391	Gemeinnützige Stiftungen

Stand 2024



© Martin Walser

«Bank Frick bietet ein voll integriertes Angebot an Classic- und Blockchain-Banking-Dienstleistungen.» Edi Wögerer, CEO Bank Frick

PIONIERIN IM BLOCKCHAIN-BANKING

Bank Frick ist eine Pionierin des regulierten Blockchain-Bankings und war 2018 die erste Bank in Europa, die entsprechende Dienstleistungen anbot. Darüber hinaus verfügt sie über ausgewiesene Expertise in der Entwicklung von Fondslösungen, der Tokenisierung von Anteilen, dem Aufsetzen von Kapitalmarktmissionen sowie im klassischen Bankgeschäft. Eine weitere Stärke liegt im Bereich des Kreditkarten-Acquiring: Als erste Bank in Liechtenstein führte Bank Frick diese Dienstleistung ein und ermöglicht seither insbesondere Finanzintermediären einen effizienten Zugang zu globalen Zahlungssystemen.

Seit ihrer Gründung im Jahr 1998 befindet sich Bank Frick in Familienbesitz. In Balzers beschäftigt sie rund 300 Mitarbeitende und betreibt zusätzlich eine Niederlassung in London. Bank Frick überzeugt durch ihre Innovationskraft und die Fähigkeit, regulatorische Anforderungen frühzeitig in marktfähige Produkte zu überführen. Sie pflegt enge Partnerschaften mit Fintechs und positioniert sich als Brückenbauerin zwischen der traditionellen Finanzwelt und digitalen Geschäftsmodellen.

ERFOLGSGESCHICHTEN AUS LIECHTENSTEIN



© Studio Fasching



«Wir haben in Liechtenstein unsere Wurzeln, auf denen unsere Erfolgsfaktoren Innovation, direkte Kundenbeziehungen und unser leidenschaftliches, inklusives weltweites Team gewachsen sind.» Jahangir Doongaji, CEO Hilti Gruppe

HILTI WILL DIE ZUKUNFT DER BAUINDUSTRIE MITGESTALTEN

«Making Construction Better» ist das erklärte Ziel von Hilti. Besser bedeutet produktiver, sicherer und nachhaltiger. Daran arbeiten über 34 000 Teammitglieder in mehr als 120 Ländern mit einem umfassenden Angebot an Produkten, Software und Services. Hilti investiert jährlich rund 7 Prozent des Umsatzes in Forschung und Entwicklung und deckt mit Produktentwicklung, Fertigung, Logistik, Vertrieb und Services die gesamte Wertschöpfungskette ab. Hilti steht für Innovation und direkte Kundenbeziehungen, ist langfristig ausgerichtet und dadurch zu einem zuverlässigen Partner der internationalen Bauindustrie geworden.

Liechtenstein ist seit der Gründung im Jahr 1941 die Heimat der Hilti Gruppe und bietet bis heute zahlreiche Standortvorteile. Politische Stabilität und Rechtssicherheit, internationale Vernetzung, kurze Entscheidungswege und direkter Zugang zu den Wirtschaftsräumen EU und Schweiz. Und nicht zu vergessen die zahlreichen naturnahen Erholungsgebiete vom Rheintal bis hinauf zu alpinen Bergspitzen.



© Ivoclar Vivadent AG



«Die Ivoclar Gruppe investiert viel in den Bereich Forschung & Entwicklung und den Erfolgsfaktor Mensch: für noch mehr Innovation, Patente und Erfindungen – made in Liechtenstein.» Markus Heinz, CEO Ivoclar

DIE IVOCLAR GRUPPE SCHENKT MENSCHEN WELTWEIT EIN GESUNDES UND SCHÖNES LÄCHELN

Die Ivoclar Gruppe mit Hauptsitz in Schaan gehört weltweit zu den führenden Anbieterinnen von integrierten Lösungen für qualitativ hochwertige dentale Anwendungen. Eingebettet im Herzen Europas, bietet das Land dank der stabilen Wirtschaftslage, der politischen Kontinuität und den attraktiven Rahmenbedingungen den idealen Standort für das bereits 1923 in Zürich gegründete Dentalunternehmen. Ivoclar liefert mit 56 Tochtergesellschaften und Zweigniederlassungen Produkte an Dentallabore, Zahnarztpraxen und Dentalhygienikerinnen und -hygieniker in rund 130 Ländern.

Bei Ivoclar in Schaan, einer der Top-Arbeitgeberinnen aus der Region, arbeiten rund 950 Fachkräfte aus über 30 Nationen, die ihr internationales Know-how in den Weltkonzernen miteinbringen. Das Unternehmen investiert also auch weiterhin in seinen Hauptsitz. Denn im kleinen Land Liechtenstein steckt jede Menge Potenzial in Bezug auf Wachstum, Innovation und den Faktor Mensch.

MAX HEIDEGGER AG: EIN TRADITIONS- UNTERNEHMEN AM WIRTSCHAFTS- STANDORT LIECHTENSTEIN

Seit über 60 Jahren ist die Max Heidegger AG ein fester Bestandteil der Mobilitätsbranche in Liechtenstein und der Schweiz. Gegründet 1962 von Max Heidegger, steht das Familienunternehmen heute unter der Leitung von Jasmin Collini Heidegger (kaufmännische Leitung), Michael Frei (Leitung Verkauf) und Jakob W. Heidegger (Leitung Aftersales). Gemeinsam führen sie das Unternehmen mit Innovationsgeist und einem klaren Fokus auf Qualität und Kundenorientierung in die Zukunft.

Die Max Heidegger AG ist mehr als eine BMW- und MINI-Vertretung – sie ist ein Symbol für Beständigkeit, Qualität und herausragenden Service. Als offizieller BMW- und MINI-Partner für das Fürstentum Liechtenstein sowie Importeur und Vertriebspartner für ALPINA hat sich das Unternehmen weit über die Landesgrenzen hinaus einen Namen gemacht. Dabei verbindet die Marke Heidegger AG traditionelle Werte mit modernster Technik und stellt sicher, dass Kundinnen und Kunden weit mehr als nur ein Fahrzeug erhalten: ein exklusives Fahrerlebnis.



© Roland Korner



«Elektromobilität, alternative Antriebe und digitale Technologien verändern die Automobilbranche rasant und wir sind bereit, diesen Wandel aktiv mitzugestalten.» **Jasmin Collini Heidegger, Geschäftsführerin Max Heidegger AG**

FMA MECHATRONIC SOLUTIONS AG: WO MECHATRONIK AUF ECHTES INSIDERWISSEN TRIFFT

Seit mehr als 70 Jahren steht die FMA für präzise Baugruppenfertigung – heute spezialisiert auf mechatronische Lösungen für High-tech-Branchen wie Halbleitertechnik, Maschinenbau und Medizintechnik. Das Unternehmen begleitet seine Kundinnen und Kunden entlang des gesamten Lebenszyklus – von der Idee bis zur Serie – und beschäftigt rund 80 Mitarbeitende in Schaan und am Standort Feldkirchen-Westerham südlich von München.

Was die FMA auszeichnet, sind Menschen mit technischer Tiefe und Weitblick – Insider, die Prozesse verstehen und Herausforderungen lösen. CEO Erich Trinkler führt das Unternehmen mit dem Anspruch, Komplexität zu meistern: mit Präzision, Verlässlichkeit und echter Kundennähe.



© FMA Mechatronic Solutions AG



«Unsere Stärke liegt nicht nur in der Technik, sondern im Team: Menschen, die mitdenken, weiterdenken und vorausdenken – echte Insider at work.» **Erich Trinkler, CEO FMA Mechatronic Solutions AG**



ZENTRALER UNTERNEHMENS-SERVICE (EAP)

Liechtenstein hat ein stark ausgeprägtes Unternehmertum und bietet bereits vielen Unternehmen einen erfolgreichen Wirtschaftsstandort.

Der «Zentrale Unternehmensservice» fungiert als einheitlicher Ansprechpartner (EAP) beim Amt für Volkswirtschaft für sämtliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit unternehmerischen Vorhaben und steht gerne zur Verfügung, um bei Fragen zu Unternehmensgründungen, Verwaltungsabläufen, Formalitäten bei Behördengängen und weiteren Themen zu orientieren.

GRÜNDUNGSPROZESS

Um die Gründung zu erleichtern, gibt es online eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Anleitung. Diese Anleitung begleitet durch den gesamten Gründungsprozess – von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Eintragung des Unternehmens.

Schritt 1 – Rechtsform

Schritt 2 – Firmenname

Schritt 3 – Dokumente

Schritt 4 – Handelsregister

Schritt 5 – Berechtigungen und Bewilligungen

Mehr unter → eap.liechtenstein.li

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT

Besucheradresse:
Haus der Wirtschaft
Poststrasse 1, 9494 Schaan

Kontakt: info.avw@llv.li, +423 236 68 71



© Liechtenstein Marketing | Sams

eGEWERBE-PLATTFORM

Das neue eGewerbe ermöglicht es Unternehmen, sämtliche gewerberechtlichen Angelegenheiten bequem und effizient online abzuwickeln. Unternehmen können Anträge für Berechtigungen, die für die Ausübung eines Gewerbes benötigt werden, über die neue eGewerbe-Plattform beim Amt für Volkswirtschaft zentral einreichen. Die Plattform bietet wesentliche Vorteile, wie die digitale Antragstellung, die Übersicht über alle Anträge und Berechtigungen, einen 24/7-Zugang und eine transparente Kommunikation. Sie ist zudem mit anderen digitalen Verwaltungsdiensten, wie der eID.li (elektronische Identität) und der eVertretung (elektronische Vertretungsberechtigungen), verknüpft. So können Unternehmen alle wichtigen Informationen im Geschäftsverkehr mit dem Amt für Volkswirtschaft, Bereich Gewerbe, zentral einsehen und verwalten. → lv.li/egewerbe

STANDORTFÖRDERUNG

Das Amt für Volkswirtschaft unterstützt durch diverse Förderinstrumente die Unternehmerinnen und Unternehmer in Liechtenstein. Unter anderem mit folgenden Unterstützungen:

- **Digitalscheck** – Mit dem Digitalscheck können KMU Unterstützung für die Finanzierung der digitalen Transformation beantragen.
- **Exportscheck** – Mit dem Exportscheck können KMU eine Impulsfinanzierung für beispielsweise Messeauftritte oder Exportberatung beantragen.
- **Innovationsscheck** – Mit dem Innovationsscheck können sich KMU an Forschungseinrichtungen wenden und Forschungs- und Entwicklungsleistungen in Anspruch nehmen.
- **Nachhaltigkeitsscheck** – Im Rahmen der Reffnet-Umweltberatung können sich in Liechtenstein tätige Unternehmen bis zu drei Tage im Bereich Ressourceneffizienz vom Verein Reffnet.ch kostenlos beraten lassen.

MARKENPARTNERSCHAFT FÜR MEHR SICHTBARKEIT UND STRAHLKRAFT

Einzelkämpferinnen und Einzelkämpfer sind stark, aber gemeinsam bewegen wir mehr! Markenpartnerinnen und -partner profitieren von der Stärke und dem Ansehen der Marke Liechtenstein und erhöhen damit auch die Sichtbarkeit und Wirkung der eigenen Marke.

Liechtenstein Marketing bietet dir eine attraktive Markenpartnerschaft mit einer internationalen Strahlkraft an. Du profitierst von der Einbindung in unsere Marketingstrategie und wir lassen dein Produkt oder deine Dienstleistung in unsere Kundenbindungsmassnahmen einfließen. Werde Teil eines grösseren Ganzen.

Die Marke Liechtenstein zeichnet sich durch starke Partnerschaften aus und so trägst auch du massgeblich zum Erfolg der Marke Liechtenstein bei. Indem du unsere Werte weiterträgst, zahlst du mit deinen Produkten und Dienstleistungen positiv auf das Image der Marke Liechtenstein ein.

Bist du interessiert an einer Partnerschaft oder möchtest die Marke Liechtenstein für deine Zwecke nutzen? Der Prozess ist einfach! Kontaktiere uns mit Angaben zu deinem Unternehmen oder deinem Produkt.

Mehr dazu unter → marke.li

FÜR DIE NUTZUNG DER HERKUNFTSAUSZEICHNUNG STEHEN VIER KATEGORIEN ZUR AUSWAHL:

 Kompetenz aus
Liechtenstein

 Innovation aus
Liechtenstein

 Genuss aus
Liechtenstein

 Produkt aus
Liechtenstein

Stolze Botschafterin und Botschafter der Marke Liechtenstein.





FLORISTEREI
EVELYN BECK

MARKENTAG

ENGAGEMENT & LEIDENSCHAFT



LIECHTENSTEIN

ARBEITSSTANDORT





MEHR FEIERTAGE

Mit 13 Feiertagen jährlich liegt Liechtenstein im regionalen Vergleich weit vorne. Der Wichtigste ist der Staatsfeiertag am 15. August, gefolgt von den bekannten Feiertagen rund um Weihnachten und Ostern. Eine Besonderheit sind die sogenannten «Bankenfeiertage», welche nur für bestimmte Sektoren, wie Banken oder Verwaltungen, gelten.

ARBEITEN IN

LIECHTENSTEIN.

NÄHER ALS DU DENKST.

ARBEITEN IN LIECHTENSTEIN UND WARUM ES SICH LOHNT

Bist du bereit für mehr? Mehr Karrierechancen und mehr Lebensqualität? Liechtenstein wartet auf dich! Als Pendlerin oder Pendler profitierst du von einem der attraktivsten Arbeitsmärkte im Herzen Europas. Täglich pendeln Tausende Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer nach Liechtenstein – und das aus gutem Grund.

In Liechtenstein findest du eine breite Palette an Arbeitgebern. Von ausgezeichneten Arbeitgebern in einem **internationalen Umfeld über innovative Familienbetriebe** bis hin zu vielseitigen Handwerks-, Dienstleistungs- und Hightech-Unternehmen. Firmen wie **Hilti, Ivoclar, Hoval oder auch Hilcona, Oerlikon und Neutrik** und viele weitere bieten gute Möglichkeiten, sich beruflich zu entfalten und seine Karriere voranzutreiben.

Durch seine zentrale Lage im Vierländereck zwischen der Schweiz und Österreich ist Liechtenstein ein wichtiger Arbeitsmarkt für internationale Fachkräfte. Die Branchen- und Berufsvielfalt auf engem Raum sowie die attraktiven Arbeitsbedingungen ziehen Talente aus den Nachbarländern an und bieten dir interessante Karriereperspektiven.

- Das Lohnniveau ist in Top-Branchen wie Industrie, Finanzwesen oder IT sehr hoch.
- Keine Doppelbesteuerung als Grenzgängerin oder Grenzgänger – höheres Nettoeinkommen.
- Sichere Jobs in einer starken Wirtschaft: Mit einer Arbeitslosenquote von unter 2 % und mehr Jobs als Einwohnerinnen und Einwohner. Stabile Bedingungen, flexible Zeiten, Work-Life-Balance und internationale Teams.
- Hohe Lebensqualität, kurze Wege: Pendle in unter einer Stunde aus Vorarlberg, Ostschweiz oder dem süddeutschen Raum per Auto, Zug oder Bus.

Informiere dich noch heute unter → arbeitsplatz-liechtenstein.li



© Liechtenstein Marketing | Schwendener



«Liechtenstein ist eine ausgezeichnete Wahl für alle, die eine hohe Lebensqualität mit vielfältigen beruflichen Entwicklungsmöglichkeiten in einem breiten Spektrum von Branchen verbinden möchten.»

Mathias Ulrich,
Geschäftsführer Liechtenstein Marketing

TOP INTERNATIONALE BRANDS IN LIECHTENSTEIN

Liechtenstein weist für seine Grösse eine erstaunliche Anzahl und Bandbreite an international tätigen Unternehmen auf.

Liechtensteins Industrie ist breit aufgestellt, was auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten für Stabilität sorgt. Sie ist der grösste Wirtschaftssektor des Landes. Die Unternehmen sind international erfolgreich und häufig Weltmarktführer ihrer Branche. Die wichtigsten Industriezweige sind der Maschinen- und Gerätebau, die Herstellung von Präzisionsinstrumenten sowie die Dental- und Nahrungsmittelindustrie. Produkte und Technologien aus Liechtenstein sind auf der ganzen Welt im Einsatz.





DIE HÄUFIGSTEN FRAGEN ZUM JOBWECHSEL

Ein neuer Arbeitsplatz in Liechtenstein ist ein spannender Schritt. Damit du dich von Anfang an gut informiert fühlst, haben wir die Antworten auf die wichtigsten Fragen zu deiner beruflichen Zukunft in Liechtenstein zusammengestellt. Auf unserer Website findest du detaillierte Informationen zu Themen wie:

ARBEITSBEWILLIGUNG UND AUFENTHALTSRECHT

Alle notwendigen Schritte für eine erfolgreiche Einreise und einen legalen Aufenthalt.

STEUERN UND SOZIALVERSICHERUNG

Einblicke in das liechtensteinische Steuer- und Sozialversicherungssystem.

VERSICHERUNGEN

Wichtige Informationen zur Gesundheitsversorgung und Absicherung.

LOHN UND GEHALTSRECHNER

Wissenswertes zu Gehaltsstrukturen und ein aktueller Gehaltsrechner.

FAMILIENLEISTUNGEN UND KINDERZULAGEN

Informationen zu staatlichen Unterstützungsmöglichkeiten für Familien.

RENTEN- UND PENSIONSANSPRÜCHE

Ein Überblick über deine zukünftige finanzielle Sicherheit.

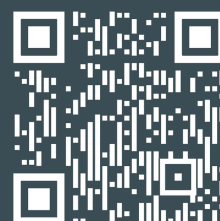
BEWERBUNG UND ARBEITSMARKT

Tipps und Ressourcen für deine Jobsuche in Liechtenstein.

... UND VIELE WEITERE THEMEN, DIE DEINEN NEUSTART ERLEICHTERN.



MEHR INFORMATIONEN UNTER:
→ arbeitsplatz-liechtenstein.li



ARBEITEN IN LIECHTENSTEIN

PENDLERINNEN UND PENDLER ERZÄHLEN



© Ivoclar Vivadent AG

SARAH: «LEIDENSCHAFT FÜR IT UND ABENTEUER.»

Ich startete meine Karriere 2015 bei Ivoclar, einem weltweit führenden Unternehmen in der Dentalbranche. Nach meiner Ausbildung zur Informatikerin begann ich im IT Service Desk. Trotz der Unternehmensgrösse ist es hier sehr familiär, und ich schätze das einzigartige Miteinander und die Zusammenarbeit.

Nach meinem berufsbegleitenden Studium der Wirtschaftsinformatik wurde ich Consultant Global IT Digital Solutions. Hier bin ich hauptsächlich für die Weiterentwicklung unserer Webplattformen zuständig, fungiere als Schnittstelle zwischen Fachbereichen und Entwicklerteams und überwache Systeme. Präzise Kommunikation und effektive Zusammenarbeit sind dabei entscheidend. Im August 2022 begann ich den MAS Business-IT Consultant, um Praxiserfahrung und Weiterbildungsinhalte zu verknüpfen.

Besonders liebe ich an meiner Arbeit das tolle Team, das Arbeitsklima, die täglichen Herausforderungen und die ständige Weiterentwicklung. Die zusätzlichen freien Tage in Liechtenstein sind ein schönes Extra. Neben der Arbeit finde ich Ausgleich beim Motorradfahren, Fitnesstraining und Stand-up-Paddeln – letzteres bietet mir Spontanität und Freude an der Bewegung.

Obwohl mein Sekundarlehrer einst meinte, Englisch und ich würden nie Freunde, arbeite ich heute bei Ivoclar fast ausschliesslich auf Englisch. Das zeigt mir, dass man mit Leidenschaft, Engagement und Unterstützung viel erreichen kann.

Neugierig auf noch mehr Stories?

→ arbeitsplatz-liechtenstein.li



© Liechtenstein Marketing | Abderhalden

FALK: «ARBEITEN, WO ANDERE URLAUB MACHEN.»

Vor über 20 Jahren zog es mich nach dem Studium an den Bodensee. Ich wollte nur ein Jahr bleiben, doch das Rheintal eroberte mein Herz und ich bin der Region treu geblieben, auch nach meinem Executive MBA in St. Gallen.

Seit vielen Jahren arbeite ich in Liechtenstein im Marketing/Vertrieb und begeistere Kundinnen und Kunden im Premiumsegment. Bei CIT überzeuge ich als Marketingleiter weltweit Münzsammlerinnen und -sammler von der Einzigartigkeit unserer Produkte aus Balzers. CIT stellt seit fast 55 Jahren aussergewöhnliche Münzen her und realisiert jährlich über 300 verschiedene Münzprojekte für internationale Kundschaft. Wir bieten massgeschneiderten Service von Design über Produktion bis Vermarktung.

In Kooperation mit B. H. Mayer wurde die revolutionäre smartminting®-Technologie entwickelt, die sensationell hohes, beidseitiges Relief und enormen Detaillierungsgrad ermöglicht. Dies führt zu eindrucksvollen Darstellungen bei reduziertem Materialeinsatz. Aus Silber, Gold, Platin oder Kupfer entstehen in Balzers numismatische Kunstwerke mit verschiedenen Oberflächenbehandlungen, Befärbungstechniken, Inlays und Sonderformen, die bereits 30-mal für innovative Designs, technische Neuerungen und künstlerische Lösungen ausgezeichnet wurden.

Mein Leben spielt sich auf beiden Seiten des Rheins ab: Ich wohne in der Schweiz und arbeite in Balzers. Oft vergisst man, wie privilegiert wir hier sind, umgeben von Bergen, Seen und unberührter Natur.

LEBENSRAUM LIECHTENSTEIN

**LEBEN IN
LIECHTENSTEIN.**

VIELSEITIGER ALS DU DENKST.



WANDERWEGNETZ

Liechtenstein hat das dichteste Wanderwegnetz Europas. 400 km Wanderwege durchziehen die 160 km² des viertkleinsten Staates Europas und führen dich zu Bergen bis 2600 m Höhe.





BILDUNGSSTANDORT LIECHTENSTEIN

Liechtenstein ist ein attraktiver Bildungsstandort mit einem leistungsfähigen Schulsystem und vielfältigen Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildung. Das ist für das kleine Land von grosser Wichtigkeit, denn Bildung auf höchstem Niveau sorgt dafür, dass die Innovationskraft in Wirtschaft, Staat und Gesellschaft vorangetrieben wird.

BREITES BILDUNGSANGEBOT

Trotz der Kleinheit des Landes steht Liechtensteins Bevölkerung ein breites Bildungsangebot zur Verfügung. Die Universität Liechtenstein bietet Studiengänge in Entrepreneurship, Wirtschaftsinformatik, Banking and Financial Management, Betriebswirtschaftslehre und Architektur an. Sie pflegt Partnerschaften mit über 70 Universitäten weltweit und gewährleistet damit die internationale Vernetzung. Weitere Bildungsinstitutionen sind die Private Universität im Fürstentum Liechtenstein und die Internationale Musikakademie Liechtenstein. Im Umkreis von 70 km sind etablierte Hochschulen, wie beispielsweise die Universität St.Gallen (HSG), angesiedelt. Auch die zur Fachhochschule Ostschweiz (FHO) gehörenden Bildungsstätten, wie die Interstaatliche Hochschule für Technik Buchs (NTB), bieten Studiengänge in diversen Fachrichtungen an und sind problemlos zu erreichen. Als Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) beteiligt sich Liechtenstein an den EU-Berufsbildungsprogrammen. Diese bieten Ausbildungsabsolventinnen und -absolventen die Möglichkeit, internationale Erfahrungen zu sammeln.

INTERNATIONAL SCHOOL RHEINTAL IN BUCHS

Ein wichtiges, ergänzendes Angebot stellt die International School Rheintal dar. Die Schule unterrichtet Schülerinnen und Schüler vom Kindergartenalter bis hin zum Abschluss des International Baccalaureate (IB) in englischer Sprache und wird von der Liechtensteiner Regierung und ansässigen Firmen finanziell unterstützt. Die Schule in Buchs (CH) befindet sich in unmittelbarer Grenznähe zu Liechtenstein und ist entsprechend gut erreichbar.



© Liechtenstein Marketing | Konrad

UNIVERSITÄT LIECHTENSTEIN

Die Universität Liechtenstein ist jung, regional verankert und international aktiv. Sie fokussiert sich als Denkplatz auf die Schwerpunkte Architektur und Raumentwicklung, Wirtschaftsinformatik, Entrepreneurship und Management sowie Innovative Finance, lehrt auf Bachelor-, Master- und Doktorsniveau und bietet ein Studium auf exzellentem Niveau. Zudem bietet die Universität ein einzigartiges Umfeld mit einem Betreuungsverhältnis von 1:10 zwischen Dozierenden und Studierenden. Die Universität Liechtenstein stellt sich den dringendsten Herausforderungen unserer Zeit – mit innovativen Studiengängen in der Aus- und Weiterbildung, fokussierter Forschung, dynamischem Wissenstransfer und besten Rahmenbedingungen für Studierende. → uni.li



© Universität Liechtenstein | Frommelt



© Mangeng Photography

PRIVATE UNIVERSITÄT IM FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Die Private Universität im Fürstentum Liechtenstein (UFL) ist ausgerichtet auf berufs begleitende Doktoratsstudiengänge und praxisorientierte Forschung. Mit den beiden Fakultäten – Medizinische Wissenschaften und Rechtswissenschaften – und den drei Instituten, dem Institut für Labormedizin (ILM), dem Institut für Translationale Medizin (ITM) und dem Institut für Liechtensteinisches Recht und Rechtstheorie (ILRR), widmet sich die UFL wissenschaftlichen Fragen von internationaler und gesellschaftlicher Relevanz. Die enge Verzahnung von Lehre und Forschung prägt das Studenumfeld der UFL und sorgt dafür, dass Studierende und Forschende gleichermaßen von den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen profitieren. → ufl.li

ERLEBNISSE FÜR AKTIVE

MIT POWER IN DEN FEIERABEND

Das Fürstentum Liechtenstein bietet das ganze Jahr eine Vielfalt an Freizeitangeboten für jeden Geschmack. Lage und Topografie des Landes eröffnen zahlreiche Möglichkeiten, sich in der Natur zu erholen. Ein breites kulturelles Angebot, viele Vereine und eine moderne Infrastruktur machen Liechtenstein zum beliebten Outdoor- und Freizeitparadies.

Der Sommer in Liechtenstein steht für Wanderungen auf über 400 km gut ausgebauten und beschilderten Wanderwegen für jedes Niveau. Auch sportliche Touren mit dem Mountainbike sind genauso vor der Haustür möglich wie gemütliche Fahrradausflüge auf einem Radwegnetz mit rund 350 km. Der Sprung ins kühle Nass im Freibad Mühleholz in Vaduz oder im Badesee Grossabünt in Gamprin im Sommer darf natürlich auch nicht fehlen.

Im Winter begeistert das Berggebiet mit 12 km gespurten Langlaufloipen im Langlaufparadies Steg-Valüna und dem Familienskigebiet Malbun.

→ [tourismus.li](https://www.tourismus.li)



© Liechtenstein Marketing | Wildhaber



© Liechtenstein Marketing | windwetter.ch



© Liechtenstein Marketing | Schöch



© Liechtenstein Marketing | Schwendener



«**ALLES**» «**ALL INCLUSIVE**» MIT DEM **ERLEBNISPASS**

Das Fürstentum Liechtenstein mit einem einzigen Pass entdecken: Der «ALL INCLUSIVE Erlebnispass» bietet dir Zugang zu über 30 Attraktionen und Angeboten, davon sind 20 kostenlos. Zusätzlich kannst du mit dem Pass den öffentlichen Verkehr in Liechtenstein kostenlos nutzen.

Jetzt online kaufen unter → erlebnisspass.li



GENUSS UND KULTUR

MIT ALLEN SINNEN GENIESSEN



© Liechtenstein Marketing | Konrad

Kulinarisch und kulturell steckt einiges in Liechtenstein. Lokale Produkte vom Hofladen um die Ecke überzeugen ebenso wie die heimische Lebensmittelindustrie, die über die Grenzen des Landes hinaus Bekanntheit genießt. Brauchtum verbindet die Menschen im Kleinstaat und wird aktiv gelebt.

Die Gastronomie des Landes lockt Einheimische wie auch Gäste in zahlreiche Restaurants. Einfache Hausmannskost, internationale Küche oder Gourmet-Menüs von der Spitzenköchin und dem Spitzenkoch, hier finden alle etwas nach dem eigenen Geschmack. Weinliebhaberinnen und -liebhaber erfreuen sich an den erstklassigen liechtensteinischen Weinen, während Bier-Fans das einheimische Bier genießen.

Liechtenstein bietet eine Fülle an kulturellen Angeboten auf kleinem Raum. Besonders im Hauptort Vaduz, dem Kulturzentrum des Landes, finden Interessierte auf einer Länge von wenigen hundert Metern beeindruckende Architektur, historische und moderne Kunst sowie gleich mehrere Museen und Sehenswürdigkeiten.

STAATSFEIERTAG

Das Fürstenfest, wie die Liechtensteinerinnen und Liechtensteiner ihren Staatsfeiertag nennen, findet jährlich am 15. August statt. Eingeleitet wird der Feiertag durch den offiziellen Staatsakt auf der Schlosswiese vor Schloss Vaduz, mit Ansprachen von S.D. Erbprinz Alois und des Landtagspräsidenten. Beim grossen Volksfest am Nachmittag vergnügen sich Jung und Alt im Städtle von Vaduz. Abgerundet wird das Fest durch ein fulminantes Feuerwerk, welches von der Wiese Langacker oberhalb des Aukreisels gezündet wird.

MUSEUMSMEILE VADUZ

Mit dem Kunstmuseum Liechtenstein und dem Ergänzungsbau der Hilti Art Foundation, dem LandesMuseum, dem PostMuseum, der SchatzKammer und dem Kunstraum Engländerbau reihen sich gleich sechs spannende Museen wortwörtlich Tür an Tür. Natürlich verbunden sind die Museen durch eine Vielzahl an Skulpturen weltberühmter Künstlerinnen und Künstler, welche die Fussgängerzone in einer Outdoorausstellung zieren.

FUNKENSONNTAG

Am Sonntag nach Aschermittwoch wird in den Gemeinden des Landes ein Holzstoss, der sogenannte Funken, entzündet. Eine an der Spitze befestigte und mit Knallkörpern gefüllte Figur symbolisiert den Winter. Mit der Explosion dieser Figur gilt der Winter als vertrieben. Das Sammeln des Brennmaterials, den Aufbau des Funkens und das Entzünden übernehmen die verschiedenen Funkenzünfte.



© Liechtenstein Marketing | Schnalzer



© Liechtenstein Marketing

ANLAUFSTELLEN UND KONTAKTE

WIRTSCHAFTS- UND ARBEITSSTANDORT

Liechtensteinischer ArbeitnehmerInnenverband (LANV)
+423 399 38 38 | lanv.li

Liechtensteinische Ärztekammer
+423 370 20 30 | aerztekammer.li

Liechtenstein Finance
+423 239 63 20 | finance.li

Liechtensteiner Hotel- und Gastronomieverband (LHGV)
geschaeftsstelle@lhgv.li | lhgv.li

Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer (LIHK)
+423 237 55 11 | lihk.li

Finanzmarktaufsicht Liechtenstein (FMA)
+423 236 73 73 | fma-li.li

Wirtschaftskammer Liechtenstein (WKL)
+423 237 77 88 | wirtschaftskammer.li

**Zentraler Unternehmensservice (EAP)
vom Amt für Volkswirtschaft (AVW)**
+423 236 68 71 | eap.liechtenstein.li

LEBEN IN LIECHTENSTEIN

Ausländer- und Passamt (APA)
+423 236 61 41 | llv.li/apa

Landespolizei
+423 236 71 11 | landespolizei.li

Amt für Strassenverkehr (ASV)
+423 236 75 01 | llv.li/asv

Schulamt (SA)
+423 236 67 70 | llv.li/sa

Steuerverwaltung (STV)
+423 236 68 17 | llv.li/stv

LIEmobil
+423 237 94 94 | liemobil.li

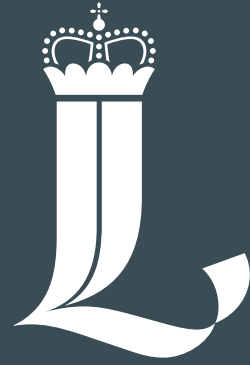
IMPRESSUM

Liechtenstein Marketing
Äulestrasse 30
9490 Vaduz, Liechtenstein
+423 239 63 63
business@liechtenstein.li
liechtenstein-business.li

Herausgeber
Druck
Korrektorat
Übersetzung
Erscheinung

Liechtenstein Marketing
Gutenberg AG
Das letzte Auge GmbH
Interlingua Anstalt
12 | 2025





LIECHTENSTEIN

→ [liechtenstein-business.li](https://www.liechtenstein-business.li)